



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



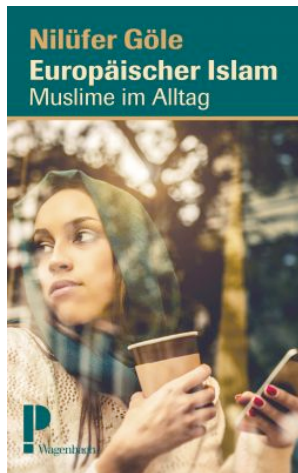
Gesellschaftliche und politische Partizipation von MuslimInnen in Europa und der Türkei

Prof. Dr. Nilüfer Göle (Paris)

Diskutantinnen:

Jun. Prof. Serena Tolino (Hamburg)

PD Dr. Nikola Tietze (Paris)



Termin: **09.11.2016, 18.00 Uhr c.t.**

Ort: **Hörsaal 221**

(AAI, Edmund-Siemers-Allee 1, Ost)

Über den Islam wird viel gesprochen und publiziert, aber die anerkannte Soziologin Nilüfer Göle hat in diesem Buch erstmals das Thema aus einer gesamteuropäischen Perspektive und mit Fokus auf den Alltag der Menschen beleuchtet. Sie hat vier Jahre lang in Deutschland, Frankreich, Großbritannien und anderen Ländern zahlreiche Menschen befragt, was den Islam in Europa ausmacht. Gerade in Zeiten von Terror scheinen die Konfrontationslinien zwischen Islam und europäischer Welt härter zu werden, aber dieser Eindruck trügt. Wie Nilüfer Göle zeigt, ist der Islam längst selbstverständlicher Bestandteil unseres – gemeinsamen – modernen Alltagslebens geworden.

Autorin: Nilüfer Göle ist seit 2001 Professorin für Soziologie an der École des Hautes Études en Sciences Sociales in Paris. Sie war unter anderem Gastprofessorin an der University of Michigan, am Massachusetts Institute of Technology und an der New School for Social Research in New York City und Fellow am Wissenschaftskolleg Berlin. Zu ihren bekanntesten Werken zählen: *The forbidden modern: civilization and veiling*, Ann Arbor 2004) und *Anverwandlungen: Der Islam in Europa zwischen Kopftuchverbot und Extremismus*, Berlin 2008.

Diskutantinnen: Serena Tolino ist derzeit Juniorprofessorin für Islamwissenschaft im Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg. Zu ihren Forschungsinteressen zählen islamisches Recht, Gender und Sexualität in der islamischen Welt, Geschichte des Nahen und Mittleren Ostens. **Publikationen** (Auswahl): *Omosessualità e atti omosessuali tra diritto islamico e diritto positivo: il caso egiziano con alcuni riferimenti all'esperienza libanese*. Naples 2013; *Ambiguous Masculinity and Power: Ruling Bishops and Eunuchs in the Pre-Modern World* (gemeinsam mit Almut Höfert, Matthew Messley) Routledge 2016 (in Druck).

PD Dr. Nikola Tietze ist Soziologin an der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur. Zu ihren Forschungsinteressen zählen muslimische Religiositätsformen in Europa, Zugehörigkeitskonstruktionen der europäischen Einwanderungsgesellschaft und Ungleichheitskonflikte unter den Bedingungen von Europäisierungsprozessen. **Publikationen** (Auswahl): *Imaginierte Gemeinschaft. Zugehörigkeiten und Kritik in der europäischen Einwanderungsgesellschaft*. Hamburg 2012; *Islamische Identitäten. Formen muslimischer Religiosität junger Männer in Deutschland und Frankreich*. Hamburg 2001.